

Heiner Sindel, Feuchtwangen (Bayern)



VerbraucherInnen für den regionalen und fairen Einkauf zu gewinnen, das ist Heiner Sindels Ziel. Er ist Mitbegründer von Artenreiches Land – lebenswerte Stadt. Diese Initiative begann Ende der 1990er Jahre mit spektakulären Aktionen auf die Leistungen regionaler Produkte aufmerksam zu machen; vom Arbeitskraft- und Kaufkraftverlust bis hin zu Qualitäts- und Umweltaspekten. Die Aktion Hand- und Landwerkerweg 1998 führt von Füssen bis Bremerhaven quer durchs ganze Land. Entlang des Weges stellten über 600 lokale Initiativen lokale Produkte, von Bierflaschen über Käse bis hin zu Ziegelsteinen aus, um das Prinzip der kurzen Wege und regionalen Wertschöpfungen zu versinnbildlichen. Daraus entstand der Tag der Regionen, ein Netzwerk aus Regionalinitiativen, die seit 1999 jedes Jahr unter einem anderen Motto auf die Stärken

regionaler und fairer Wirtschaftsbeziehungen aufmerksam machen. Heute gehören dem Aktionsbündnis rund 40 Unterstützerguppen mit bundesweit über 1000 Aktionen an.

Um das Spannungsfeld zwischen Regionalisierung und Globalisierung zu betonen, steht der Tag der Regionen seit 2002 unter dem Motto „...wurzeln in einer globalisierten Welt“. Wer globalen Klimaschutz und regionale Wirtschaftsförderung verbinden will, sollte Waren aus der Region bevorzugen, meint Heiner Sindel. Neben aufgeklärten VerbraucherInnen brauche die Region eine stärkere Lobby. Diese Aufgabe nimmt der 2005 gegründete Bundesverband Regionalbewegung wahr.

Heiner Sindel gehört dem Vorstand an und schmiedet nun Allianzen für Stadt und Land, denn „die Vielfalt des Landes“, davon ist er überzeugt, „ist die Lebensqualität der Stadt.“

www.regionalbewegung.de

www.tag-der-regionen.de

www.artenreiches-land.de



Regionaltheke